



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)

412 (7.9.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-400071](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-400071)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10

Mannheimer General-Anzeiger

Verlagsanstalt: 2. 11. 1870...
Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 46, Fernsprecher: Sammelnummer 24951
Postfach-Konto: Karlstraße Nummer 175/90 - Trautmannsdorf: Neumarkt Mannheim

Anstalt: 11 mm breite Millimeter...
Kaufpreis: 11 mm breite Millimeter...
Kaufpreis: 11 mm breite Millimeter...
Kaufpreis: 11 mm breite Millimeter...

Mittag-Ausgabe A

Mittwoch, 7. September 1938

149. Jahrgang - Nr. 412

Der Führer zeigt der Kunst die Wege

Die große Rede des Führers auf dem Kulturkongress des Nürnberger Parteitag

Erziehung der Kunst und Erziehung zur Kunst!

Grundsätze der wahren Kunst: weltanschauungsgebunden, volkstonig u. weifenstreu

am 6. September, 8. September.

Auf der Kulturtagung hielt der Führer folgende Rede:
Es ist auch für den unbeelehrten Gegner der nationalsozialistischen Bewegung...
Der Führer sprach von der Erziehung der Kunst und der Erziehung zur Kunst...
Die Kunst ist nicht ein Selbstzweck...
Die Kunst ist ein Ausdruck des Volkstums...

freigewordenen Repräsentanten eines wahrhaft höheren kulturellen und geistigen Menschentums.

Tausendacht und wieder hervor, daß der ganze außerordentliche Kampf der internationalen demokratischen Gewerkschaften über den deutschen Kulturverfall ein genau so aufsehenerregendes Schauspiel ist wie so viele andere Offenbarungen auf dieser Welt.

Und wenn die jüdisch-demokratischen Pressekräfte auch heute noch mit eiferer Eile die Taten von unten nach oben umzuwälzen versuchen, so wissen wir doch, daß sich die deutschen kulturellen Verhältnisse in wenigen Jahren ihre Weltbedeutung und -wertigkeit noch viel unerschütterlicher errungen haben werden, als dies bei anderen Völkern auf den materiellen Gebieten schon jetzt der Fall ist.

das Gesamtziel unserer demokratisch-internationalen Kulturpolitik.

Was sich diese weltweiten Tugenden von ihren Fingern abwälzen und schreien, wird - vielleicht sogar leichter - die Welt wie in vieler anderer Fälle zurückgeworfen haben. Die gigantischen Werke im Zeichen der kulturellen Wiederaufrichtung des Dritten Reiches werden aber einst zum unvergänglichen Kulturgut der abendländischen Welt gehören, genau so wie es die großen Kulturleistungen dieser Welt in der Vergangenheit heute für uns sind.

Nur das eigene Volk kann und darf urteilen!

Wir bemühen uns daher auch nicht, dem internationalen Judentum etwa die deutsche Kunst und Kultur schmählich zu machen.

Wir wissen, daß, wenn je ein Jude eine innere Stellung zu dieser unserer deutsch-germanischen Kultur gefunden hat oder in der Zukunft finden würde, dies nur dem Umstand zuzuschreiben sein könnte, daß in dem Stammbaum dieses Absoziers durch Zufall oder Willkür einmal ein Tropfen fremden Blutes lag, das nun gegen den Juden selbst zu zeigen beginnt. Die große Masse des Judentums aber ist als Rasse selbst kulturell gänzlich unproduktiv.

Sie wird sich daher auch verständlicherweise zu den Lebensbedingungen primitiver Völkergruppen mehr hingezogen fühlen, als zu den kulturell hochentwickelten Völkern und Völkern. Sie wird sich daher auch verständlicherweise zu den Lebensbedingungen primitiver Völkergruppen mehr hingezogen fühlen, als zu den kulturell hochentwickelten Völkern und Völkern.

Und ich will dabei einen Unterschied machen zwischen dem Volk, das heißt, der gesamten Masse, und dem Individuum, das heißt, der Persönlichkeit. Die Persönlichkeit ist es, die den Unterschied zwischen dem Individuum und der Masse macht.

Auslandsjugend in Nürnberg



Ein Teil der Vorbereitenden der Hitlerjugend vor dem Führer in Nürnberg begrüßt den Reichsjugendführer Goebbels...

Im übrigen ist es natürlich gar nicht zusehend, ob und wie fremde Völker zu unseren kulturellen Arbeiten Stellung nehmen, denn wir sind und darin nicht im Zweifel, daß die kulturelle Schöpfung als die feinsten Leistungen einer Völkergemeinschaft zu betrachten sind, die von nicht-bürgerlichen oder verkommenen Einzelwesen oder Rassen überhaupt nicht verstanden und damit noch viel weniger gewertet werden kann.

Millionen und Millionen deutsche Menschen und erfahren, daß an der Spitze unserer Dichter und am Ringen einer ewig schönen Kunst, vor unseren Augen stehen diese selben Millionen in bewundernder Aufgeschlossenheit und sind glücklich, ihrem Stolz über diese großen und erhabenen nationalen Leistungen Ausdruck geben zu können.

Unser Dankworte werden von diesem Volke bejaht. Durch die Güte unserer Kunstausstellungen drängen sich Hunderttausende.

Darin aber können wir den Beweis für die Wichtigkeit der eingeschlagenen deutschen Kulturpolitik sehen. Denn wenn auch jede außerordentliche kulturelle Leistung in ihrer Wirkung einem einzelnen zu verdanken ist, dann ist doch die Masse, die auf diesem einzelnen schlägt, eine Offenbarung, die alle Bewunderer in sich trägt. Im Augenblick, in dem sie der Weltöffentlichkeit durch den einen geleitet wird, ist sie allen zu eigen, weil sie von jeder aller eigen war.

Endlich soll man ihn kennenlernen!

Brags „neuer“ Plan

Benesch kündigt den Sudetendeutschen seine Uebereinkunft an

am 6. Sept. 1938.
Präsident Dr. Benesch empfing heute (Montag) um 18.30 Uhr den sudetendeutschen Abgeordneten Rundi und Dr. Oberkofler. Die Unterredung dauerte eine halbe Stunde. Der Präsident kündigte den beiden Vertretern der Sudetendeutschen Partei an, daß der Ministerpräsident der sudetendeutschen Partei den offiziellen Vorschlag der Regierung überreichen werde.

Die Gerüchte, daß heute eine Unterredung zwischen Ministerpräsident Dr. Benesch und Abgeordneten Rundi stattgefunden habe, erheben wir, daß es heute zu einer Aussprache zwischen dem Ministerpräsidenten und Vertretern der sudetendeutschen Partei nicht kam. Nachmittag hatten die Abgeordneten Rundi und Dr. Röhre eine gemeinsame Unterredung mit den Herren Klotz-Sowatz, Stoppel und Penderlin. Später wohnte auch Lord Runciman der Aussprache persönlich bei.

Londoner Stimmungsmache

Das über die Londoner Vertreter...
Einen großen Raum in der englischen Presse nimmt nach wie vor die Berichterstattung über den neuen Vorschlag der tschechischen Regierung ein. Dieser Vorschlag ist...

Die jüdische Emigration und das Ausland:

Wenn ich diese Vorstellungen treffen, dann laßt ich mich nicht mehr durch die gemeine zu zählende Tagespolitik gewisser internationaler Presseorgane verleiten, die in ihrem unheimlichen jüdischen Groll gegen das deutsche Volk die wichtigsten Beziehungen oder Verbindungen zu den jüdischen Weltbürgern der deutschen Kulturwelt zu beklagen, d. h. die geschäftliche Zusammenarbeit ihrer Elemente zu bekämpfen, die als die besten und wertvollsten der jüdischen Kulturwelt zu betrachten sind.

Es ist hier im wesentlichen um Juden geht, die in unseren deutschen Völkern auf keinen Fall näher stehen als den Engländern, Franzosen etc., in dem Maße, insofern ihrer weltbürgerlichen Verbindungen von besonderer mehr in das Vorfeld der Demokratie fallen würden. Sollte man eigentlich annehmen, daß der unheimliche Kulturbörsen jüdischen Weltbürgern kulturellen Elementen und dem Dritten Reich von den parlamentarisch-demokratischen Staaten als erfreulicher eigener Gewinn angesehen werden würde. Allein, dem ist nicht so. Er ist hier im wesentlichen um Juden geht, die in unseren deutschen Völkern auf keinen Fall näher stehen als den Engländern, Franzosen etc., in dem Maße, insofern ihrer weltbürgerlichen Verbindungen von besonderer mehr in das Vorfeld der Demokratie fallen würden.



Südwestdeutsche Umschau

Das uralte und doch ewig junge Pfälzer Volksfest: 500 Jahre Wuchmarkt!

Abt Heinrich von Dietburg hat den Wuchmarkt im grauen Mittelalter gegründet

• 29. Dürkheim, 7. Sept.

Am kommenden Sonntag wird der Dürkheimer Wuchmarkt seinen Anfang nehmen. Die zum Morgen des 11. September wird der Frühling die Wuchmarktstimmung beschreiben. Und wenn die Herbstfrucht noch nicht geerntet ist, dem Wuchmarkt am Wuchmarkt, am 17. und 18. September nachmalige wuchmarktliche Freude.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest. Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest. Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Auf der großen Oertstraße, an welcher die Straße von Dürkheim nach Dürkheim, Dürkheim und weiter. Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

ohne Zweifel spielte dabei schon damals die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

gab sie doch dem Dürkheimer den Namen. Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Tropfen auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest. Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Über die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Der Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Ein Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Rund um Schwetzingen

Blick auf die Spargelfeld

• Schwetzingen, 7. September.

Am Sonntag unternahm die Spargelfeld eine Fahrt nach Schwetzingen, um dem Spargelfeld einen Besuch abzustatten. In der Nähe fanden die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Tabakente in vollem Gange

• Wiesbaden, 6. Sept. Das Gange der Tabakente ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Tabakente ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Hodenheimer Notizen

• Hodenheim, 6. Sept. Im Rahmen eines Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Alle Deonae feierten frohliche Aftand

Kul der Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Die Wuchmarktstimmung auf dem Wuchmarkt ist ein uraltes Pfälzer Volksfest.

Blick auf Ludwigshafen

Blick auf das Wochenende

Alle Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

Die Kameraden Neben fähige Schöpfer — Mannheimer Zollhaus im Hinderburgpark.

SPORT DER WIMZ

NS-Kampfspiele 1938

Zug der wehrhaften Mannschaften

Beim vom Reichsverband der NS-Kampfspiele im Rahmen des 10. Kampftages am Sonntag, dem 5. September, wurden die NS-Kampfspiele im Rahmen des 10. Kampftages am Sonntag, dem 5. September, durchgeführt. Die Mannschaften der NS-Kampfspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die NS-Kampfspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die NS-Kampfspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die NS-Kampfspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Zum Auftakt Siege der SA

Mannschafts-Mehrkampf bereits entschieden

Die SA-Kampfmannschaften sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die SA-Kampfmannschaften sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die SA-Kampfmannschaften sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die SA-Kampfmannschaften sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Ergebnisse

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

Die Ergebnisse

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

Ergebnis im Mannschaftswettbewerb

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

- 1. SA-Kampfmannschaft (Hessen) 100 Punkte
- 2. SA-Kampfmannschaft (Bayern) 80 Punkte
- 3. SA-Kampfmannschaft (Preußen) 60 Punkte
- 4. SA-Kampfmannschaft (Sachsen) 40 Punkte
- 5. SA-Kampfmannschaft (Württemberg) 20 Punkte

Mit Erfolg bestanden

Deutschlands Ruderec nach dem Kampf um die Vorkampfschaft

Am 5. September wurden die Ruderec nach dem Kampf um die Vorkampfschaft in Deutschland durchgeführt. Die Mannschaften sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Ruderec sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Konzeption der Ruderer

Die Konzeption der Ruderer ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:



Die neue dünne Rasierklinge. ROTBART BLAUALACK. 1 Stück 9 Pf., 10 Stück 90 Pf.

Journal „Sport“ in Aachen

Das Journal „Sport“ in Aachen ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Weitere Schwimmeriege in Lissabon

Die Schwimmeriege in Lissabon ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Ergebnisse

- 1. Schwimmeriege (Hessen) 100 Punkte
- 2. Schwimmeriege (Bayern) 80 Punkte
- 3. Schwimmeriege (Preußen) 60 Punkte
- 4. Schwimmeriege (Sachsen) 40 Punkte
- 5. Schwimmeriege (Württemberg) 20 Punkte

Die Ergebnisse

- 1. Schwimmeriege (Hessen) 100 Punkte
- 2. Schwimmeriege (Bayern) 80 Punkte
- 3. Schwimmeriege (Preußen) 60 Punkte
- 4. Schwimmeriege (Sachsen) 40 Punkte
- 5. Schwimmeriege (Württemberg) 20 Punkte

Die Ergebnisse

- 1. Schwimmeriege (Hessen) 100 Punkte
- 2. Schwimmeriege (Bayern) 80 Punkte
- 3. Schwimmeriege (Preußen) 60 Punkte
- 4. Schwimmeriege (Sachsen) 40 Punkte
- 5. Schwimmeriege (Württemberg) 20 Punkte

Mannheimer Rennfahrer in Saarbrücken

Die Mannheimer Rennfahrer sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Neun Fußball-Länderspiele im Ausland

Zugang der Fußball-Länderspiele in Berlin

Die Fußball-Länderspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Fußball-Länderspiele sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Ergebnisse

- 1. Fußball-Länderspiel (Hessen) 100 Punkte
- 2. Fußball-Länderspiel (Bayern) 80 Punkte
- 3. Fußball-Länderspiel (Preußen) 60 Punkte
- 4. Fußball-Länderspiel (Sachsen) 40 Punkte
- 5. Fußball-Länderspiel (Württemberg) 20 Punkte

Die Ergebnisse

- 1. Fußball-Länderspiel (Hessen) 100 Punkte
- 2. Fußball-Länderspiel (Bayern) 80 Punkte
- 3. Fußball-Länderspiel (Preußen) 60 Punkte
- 4. Fußball-Länderspiel (Sachsen) 40 Punkte
- 5. Fußball-Länderspiel (Württemberg) 20 Punkte



Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabe am Sonntag, dem 7. September. Die Wetterbedingungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Wetterbericht des Reichswetterdienstes

Der Wetterbericht des Reichswetterdienstes ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Wetterberichtsbedingungen im Monat September

Wetterbericht	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Temperatur	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Niederschlagsmenge	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32
Windgeschwindigkeit	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32
Luftfeuchtigkeit	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32

Die Unterhaltungsseite der „N.M.Z.“

Der Leilpilot Amanullahs

Abenteuer hinter der Propellerschraube

Berlin, im September.

Der Flugpilot Amanullah, der kürzlich zum Piloten ernannt wurde, hat ein abenteuerliches Fliegerleben hinter sich.

In den Provinzen der großen Oststadt wohnt auch der Pilot George Joss, der kürzlich von einem Flug Berlin-Königsberg als Fluglehrer Kapitän der Deutschen Luftwaffe zurückgekommen ist. Auf dieser Strecke machte sich nämlich die Luft der von ihm auf Verkehrsstrecken zurückgelegten Kilometer auf 300.000, was jedem Flugpiloten den Titel eines Flugkapitäns einträgt.

Als Joss, nachdem er den Krieg als Marine-Seeoffizier mitgemacht hatte, 1922 zu den Junker-Fliegern kam, hatten viele gerade alle Hände voll zu tun, die von allen Stellen eingehenden Befehlskassen auf deutsche Maschinen so rasch als möglich auszuliefern. Man brauchte tüchtige, vorbreitende Männer, die das Zeug in sich hatten, die Flugzeuge nicht nur bei an ihren Bestimmungen zu bringen, sondern auch in fremden Ländern den Luftverkehr mitzubauen zu helfen. Joss wurde nach Central-Asien verschifft, wo er einen Tag bei einem Aufstand in Turkestan in die Hände räuberischer Nomaden geriet. Sein Leben hing an einem Haar, aber das Schicksal war dem Piloten doch am Ende noch gnädig und reich an erlebten Abenteuern kehrte er wieder nach Deutschland zurück. Aber nur kurze Zeit, dann fliegt Joss schon wieder nach Südamer-

ika, wo er drei Jahre hindurch über den unermesslichen Steppen und Urwäldern Boliviens Junker-Flugzeuge flog. Bei dieser Gelegenheit führte er auch eine äußerst gefährliche Expedition zur Cordillera durch, die ihm „brüder“ viel Ehre und Ruhm eintrug.

Im Jahre 1928 war er dazu auserkoren, das von dem altreformfreundlichen König Amanullah von Afghanistan während seines Berliner Aufenthaltes gekaufte Flugzeug nach Kabul zu überführen. Das Befahren des metallenen Bogels erregte Interesse in der afghanischen Hauptstadt nicht nur arabisch kochend, sondern auch heftige Empörung unter der Bevölkerung, die jeden Ausenstler zur Entladung kommen konnte. Joss erlebte später tatsächlich die Wut einer Revolution mit, und mehr, als Amanullah seines Thrones verlustig ging, als sein Leilpilot, ebenfalls das Land verlassen. Fünf Jahre ist er nun als Fluglehrer bei einem reichen Schweizer Privatmann in der Schweiz, der es ihm leisten konnte, mit einer eigenen Maschine die halbe Welt zu bereisen. Mehr als einmal flogerte Joss die Maschine in die wilden Zentralafrika, wo sein „Berr“ sich als Unwiderstehlich zum Privatbesitzer bewährte. Im Jahre 1930 flog er aber das abenteuerliche Leben mit, er ging zur Deutschen Luftwaffe und flog seit 1930 die Strecken Berlin-Königsberg und Berlin-Königsberg so flüchtig, daß er sich rasch die nächsten 300.000 Kilometer für einen Flugpiloten ersparen konnte.

Cleopatra und der Bürofleißer

Mädelhafte Pariser Firmenbilder

Paris, im September.

Wenn man in Paris den Boulevard Haussmann entlang schlendert, sieht das Auge plötzlich verwundert an einem Firmenbild hängen, das über den beiden Auslagen eines Ladengeschäftes hängt. „In den vereinigten Ländern in blau und weiß und den Ländern des Ostens“ liest man da, nicht ohne Aufmerksamkeitspunkt auf den Text zu haben. In diesen Werbemitteln hat sich der Laden als Firmenbezeichnung erwählt. Wohl dem, der nicht dort hin zu fotografieren braucht! Aber die französische Hauptstadt weiß noch mit vielen anderen Firmenbildern aufwarten, deren Länge und ebenso wie ihre kühnen Bezeichnungen in Verwendung verkehren. Der Laden auf dem Boulevard Haussmann verkauft Knaben- und Mädchenwäsche, in der wenigstens eingermaßen eine Beziehung zu den Firmenbezeichnungen besteht. Wie soll man sich aber erklären, wenn sich eine „Kleinfür empfindliche Füße“ auszeichnet „zum perfekten Frauen“ nennt?

Cleopatra war eine Frau, deren Schönheit viel von sich reden machte. César und Antonius hätten es schätzten. Warum aber Cleopatra heute der Name eines Pariser Geschäftes im Quartier du Temple ist, was dem ausschließlich in groß und er kennt der Bürofleißer gleichen Namens verbindet, ist nicht ohne weiteres zu erklären. Umwelt dieser Firma mit dem historischen Namen liegen die Hände eines Untersuchers, der an seiner Aufnahmestelle die Schilder mit der Aufschrift „Die türkischen Händler“ hängen hat. Wer kommt da nicht auf den Gedanken, daß es sich dabei um eine Bodenarbeit handelt, in der man sich nicht nur unter die Kräfte stellen, sondern in die Wärme leben, sondern in der Art der Tücher baden kann! Weil

gefällt, in Ägypten, in diesen Pariser türkischen Häusern ist keine Spur von Wasser zu finden, es ist lediglich ein Geschäft, in dem man Hüte, Schuhe, Perlen und Spitzen kaufen kann. Der Besucher weiß selbst nicht einmal, wie sein Geschäft zu dieser weitestgehenden Bezeichnung gekommen ist, hat er den Titel von seinem Vorgänger übernommen, ohne sich darum lange Gedanken zu machen.

Fast scheint es, als ob die Pariser ihren Blick an den Firmenbildern mit Vorliebe angelassen hätten. Auf dem Boulevard Sebastopol kann man Herrenhäuser in einem Boden kaufen, der sich „zum Wäberarbeiten“ nennt. Sollte hier eine spöttische Beziehung zu den Kopfhaaren gedacht sein, die der neue Cut zu bedecken bestimmt ist? Und was ist das wieder mit der „Kleinfür empfindliche Füße“ bezeichnet hat? Ein Spolier wird sein, der auch nur den entferntesten Zusammenhang zwischen einem Frau und einem Schuhwerk herstellen kann! Ein Schneidermeister für Damenunterwäsche nennt sich „das weiß“ und eine Transportgesellschaft „zum Stroh“. Märkte über Märkte gibt ein Spaziergang durch Pariser Firmenbilder auf.

Gibt es ein Mittel zum Nüchternwerden?

Man hat geglaubt, daß das in der Hauptprüfungsstelle gebildete Institut den Alkoholgehalt des Blutes herabzusetzen vermag. Kräftelehre, die leidenschaftlich genug sind, das Entschleunigung für eine Dämpfung der Freiheit anzusehen, haben angeblich dieser Erfindung einen Hoffnungsstrahl am Himmel ihrer Freundschaft aufschwimmen, doch hat es doch, was könnte vielleicht durch Einnahme von irgendwelchen Injektionen oder Injektionslösungen die Alkoholwirkung nicht befeuchten

BILDER VOM TAGE



Max Schmeling und Hans Dreier in Potsdam

Max Schmeling und Hans Dreier haben sich von ihrem ererbten Gut Potsdam in Brandenburg zu ihrem hässlichen Anwesen zurückgezogen. Das Gut, das sich 3000 Morgen groß ist, mit Wald, Gärten und Anlagen, erforderte die ganze Kraft des jugendlichen Bogens bei der Verwaltung. — Unter Bild: Berichterstatter beim Besuche des belgischen Oberst zu Potsdam. Hans Dreier wird von Max Schmeling auf dem Gut empfangen. (Scherl-Bildergalerie, Jander-Multipey, R.)



Das Fernschreibtelefon ist da!

Das Fernschreibtelefon wird eine der großen Liebesgeschichten auf der Halbinsel sein. In London ist das kleine Instrument nicht größer als ein Gramm, und die Übertragung findet über die Luft statt. (Scherl-Bildergalerie, Jander-M.)



Der frühere Chef von Tammann hat angeklagt

Der frühere Chef von Tammann hat, der am 15. Januar in Potsdam angeklagt wurde, die ihm im Besonderen zugehörigen Angelegenheiten. (Scherl-Bildergalerie, Jander-M.)

und sich mit Mühe aus Steiner legen. Diese Vorfreude beruht jedoch auf einem Irrtum, denn bei Entschleunigung durch den Magen verliert das Infusum an Wirksamkeit. Und ein Einbringen des Stoffes in die Blutbahn darf auch nicht befürwortet werden.

weil trotz der Ernährung und wiederkehrenden Gedankenfluten die „motorischen Reflexe“ gelähmt bleiben. Zug die schnelle Befreiung der Glieder aber gerade beim Ausfahren ungeheuer wichtig ist, wird niemand leugnen.

Die schöne Rosaura und ihre Freier

Wolf-Ferraris „Schalthe Witwe“

Eine glanzvolle Meisteraufführung der Musikkomödie im Nationaltheater

Nach in diesem Fall der „Schalthe Witwe“ hat der unvergleichliche Komödientendichter Carlo Goldoni dem ihm geliebten Verwandten Wolf-Ferraris als Vorbild gedient. Seit den „Königlichen Frauen“ und den „Eber Wobianen“ ist dies sein erfolgreichstes Werk geworden.

Im vorigen Jahre haben wir uns an dem jüngsten Kind der schönen Witwe Wolf-Ferraris dem „Campesino“ beteiligt, und jetzt hat das Nationaltheater die Aufführung der „Schalthe Witwe“ laden einen lebendigen Empfang bereitet. Gewiß hat die Partitur dieses Werkes über den Komponisten nichts Neues mehr, aber was sie höchst anziehend und sehr lebendig macht, ist die dazu erscheinende Bühneninszenierung, mit der der Meister in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt. Da steht der gelante Hofkapellmeister neben dem barmhertigen Knecht. Da flüchtet ein kühner Soldat, da kämpft schlagartig ein Schatzsucher, ein Wägenführer, ein Mann, der die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt. Da steht der gelante Hofkapellmeister neben dem barmhertigen Knecht. Da flüchtet ein kühner Soldat, da kämpft schlagartig ein Schatzsucher, ein Wägenführer, ein Mann, der die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt.

des Gefühlsgeheimnisses. Man genießt in Tönen das unvergleichliche Pöbeln des Engländers, die eifrige Selbstverleugung des Franzosen, den ausgebliebenen Titel des Spaniers und die unheimliche Verleugung des Italiener. Alle vier verbinden sich in der Witwe Rosaura zu einem. Es sind, von Aristoteles, dem aus Mozart's „Figaro“ entlehnten Hottentotus angedeutet, eine tragische Verwechslungskomödie, die sich die unarmende Witwe entzweit, die Liebesverleugungen der vier auf ihre Eide- und Schwereidung zu prüfen. Sie nähert sich jedem einzelnen maskiert und im Reiz ihres Quades. Alle, bis auf den Italiener, der sie wirklich liebt, werden prompt auf den Helm und geben die geheimnisvolle Leidenschaft der schönen Rosaura vor, die sich auf solche Schalthe



Gesangs Wolf-Ferraris

Art des Italiener zum Gatten erklärt.

Kommt zu dieser an dramatischen Wirkungsmomente nicht eben übermäßig reichen „Handlung“ eine im höchsten Grade charakteristische und eigenartige Inszenierung, wie wir sie gestern Abend im Nationaltheater erlebten, so wird die eifrige Begeisterung, in die sich das sehr gut besetzte Haus versenkte, durchaus verständlich. Es waren allerdings ungewöhnlich glückliche Voraussetzungen für eine hochverehrte Komödie gegeben, und es steht außer Zweifel, daß durch das hervorragende Ensemble, das die Aufführung zum Werk und seinem Beispiel ein außerordentliches Glück erwiesenen worden ist.

Der Komplotz wird nicht oft seinen ebenso merkwürdigen wie für den Sänger fast überaus mühsamen Konversationsstil so vorzüglich realisiert haben, wie dies augenblicklich auf der Bühne der Hofoper, wo die vier verschiedene Masken der schönen Rosaura, die die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt. Da steht der gelante Hofkapellmeister neben dem barmhertigen Knecht. Da flüchtet ein kühner Soldat, da kämpft schlagartig ein Schatzsucher, ein Wägenführer, ein Mann, der die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt.

den der Mannheimer Darstellung und spielt. Denn neben ihrer ausnehmenden, vorzüglich ausgebildeten und klugen, doch ein wenig übertriebenen Sprechweise, neben ihrer vorbildlichen Deklamation, welche die Sängerin sowohl überaus würdevoll darstellend, als auch ein wenig übertrieben, die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt.

Die vier Komplotzfiguren stellen sich ebenfalls auf eine freudlich hohen Niveau. Hans Dreier hat ein wunderbar prägnantes Ensemble von wunderbarer Klarheit, Max Schmeling hat die Partitur des Komponisten, die die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt.

Eine wahre Freizeitspaß, von unermesslicher Originalität und individueller Prägnanz, ist es in dem Nationaltheater, das die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt. Da steht der gelante Hofkapellmeister neben dem barmhertigen Knecht. Da flüchtet ein kühner Soldat, da kämpft schlagartig ein Schatzsucher, ein Wägenführer, ein Mann, der die Witwe in diesem leichten lustigen Spiel die verschiedensten Masken der komischen, parodierenden und trauernden Masken der schönen Witwe Rosaura und ihrer vier Freier darstellt.

Es war ein herrlicher Abend, wie wir ihn in dieser Bühnenwelt seit langem nicht erlebt haben. (Scherl-Bildergalerie, Jander-M.)

Vermischtes

In dem Besuche ... im Hotel ...

Freigeleitete Mutterliebe ... im Besonderen ...

In der englischen Stadt ... ein ...

Die Kolibris ... in den ...

Eine interessante ... wurde in den ...

Die Gossung ... mit Hilfe ...

Der Bericht ... in ganz ...

Als im Monat ... nach einer ...

Münchener Briefe über den Ollroy

Der ehemalige spanische Thronfolger löblich verunglückt

Der ehemalige spanische Thronfolger ...

Niesenerkrankung auf der Halbinsel Kanto

In der Nacht zum Dienstag ...

Neuer Taifun über Südindien

Ein neuer Taifun über Südindien ...

Unter der Berliner ... die zur Zeit ...

Kurze von einer ...

Niesige Hebereschwemmungen in Mähren

Die Hebereschwemmungen ...

Heber 300 Verlebte am „Tag der Arbeit“ in NSD

Die Hebereschwemmungen ...

fest, das den ...

Was dem ...

Im Allmächtig „Mutter und Kind“ ...

Wege der Schicksale

Ein neues ...

„Sie wollen die ...“

„Sie sind ...“

„Das ist ...“

„Das war ...“

Ruh oder ...

„Das ...“

„Dieser ...“

„Sie ...“

„Sie ...“

„Die ...“

lischen ...

Ruh eine ...

„Sie ...“

„Aber ...“

„Der ...“

„Der ...“

die das ...

„Tom ...“

„Als ...“

„Die ...“

„(Fortsetzung ...“

STRÜMPFE kauft man vorteilhaft bei Anker

Entrümpelt den Balkon

Eine spätsommerliche Tätigkeit
Rühle Lüfte, frühe Abende, Niederstige betrauben und nun bald eines liebgekommenen Summers — des Balkons. So beängstigt wohnen wir monatelang hinter seinen Blumen, unter dem Schutz seines getrockneten Felmenbodes, konnten gar nicht mehr ohne den Viegeklud in der Ecke, ohne die Bank mit den bunten Kissen, den Sonnenschirm, die freie Aussicht auskommen, blieben nur in den geschlossenen Räumen, wenn es gar nicht anders ging. Und nun ist es wieder mal zu Ende mit dem kleinen Müd.

Aber seien wir nicht unbedarft, vernachlässigen wir unser sommerliches Nest nicht, daß es — unseren Augen zwar entzogen — anderen zum Bewein wird, zu einer Art von Kampfkammer mit bürren Blumensträußen, aller Veranlassungen entleeren, machen Pflanzgefäße, mit verwitterten Dolmitten und Stapeln von leeren Blumenböden, Viegefassen und später dann mit einem vertrockneten Weidenbaum... Entrümpeln wir! Mehr als das — richten wir unseren Balkon sauber und schmackhaft, daß er dem Hause und seine Schönheit mache, sondern auch in der kalten Jahreszeit erträglich anzusehen sei. Außerdem sorgen wir dadurch für Erhaltung der Luft auf dem Balkon über Monate verweilenden Leben.

In der Aussaat beschließen, dann säubern wir die Holz- und Korbgefäße, reiben sie mit den ihnen schändlichen Pflanzmitteln ein, damit sie sich über Winter auch etwas erholen können, bewässeln sie mit Nitrophosphor und verpacken sie im Keller. Gleichermode verfahren wir mit den Blumenpflanzen, deren Erde wir in einem alten Eimer aufgeben. Jagen wir Mücken auf dem Balkon, so können wir auch diesen Ruhe, denn es tut den Pflanzen — nicht nur, wenn sie für Monate der Witterung ausgeliefert bleiben. Zum Verankern geerntete Bindfäden entfernen wir gleichfalls. Die Markise wird gewaschen und gut aufgebügelt. Ihre Einleiterschrauben bringen wir in Ordnung und verlangen die Schrauben mit Öl. Die Kissen, kleine Decken usw. werden ab — von Rohsaft befreit und eingeleitet — ebenfalls im Keller wohler fühlen als draußen in Wind und Wetter.

Wollen wir noch ein Abziges tun, dann bedenken wir, daß ein — von vier zu vier Wochen zu erneuernder — Schwund von Fischen oder Kiefern zu erwarten, bürsch um das Geländer des Balkons befestigt, dem verlassenen Sommerzeit den Anblick des Beschäftigten etwas nehmen und seiner Trostlosigkeit ein wenig abhelfen kann.

H. J. Bestel:

Ein Schicksal wandelt sich...

Notgläubend verläßt die Sonne in goldenem Schellenlammen hinter dem leeren, Mangrünen Fichtenwald. Neben den Weisenrändern im Moor steht still der Erdbrand. Der warme Sand des sich mühen durch die Stoppelfelder wandelnden Feldweges nimmt noch die Glut des heißen Tages. Träge wälzt sich eine Staubwolke neben zwei Ackerpferden her, deren lange Felle für ein Junges am den Rücken gelockt hat. Weniger Schritte zurück folgt ein alter Bauer. Gemühtlich trotzen Reih und Fier durch den goldenen Abendhimmel.

Schwer lastende Gedanken überfallen den Bauer Odmär, als plötzlich der Haardampf des vor ihm iradenden Jungens in der verglühenden Sonne hell aufleuchtet. Genau so leuchtete oft das Haar seines einzigen Jungen Friedrich in der Sonne. Lag da noch Sinn in der Weltgeschichte? Was sollte das alles Gerüche von Schicksal und Fügung? Der da vor ihm war der dritte Junge von fünf Kindern einer Witwe, die sich in einer Großstadt hinter abroderte. Und er, der wohlgeachtete Bauer, mußte seinen Fingern im Weltkrieg verlieren. Konnte etwas Sun- loser sein?

Es ging nun dieser fremde Junge, den seine Frau, die Bäuerin, als Ferienkind nach langer, schwerer Krankheitserrede auf den Hof bringen durfte. Wohl neben den Pferden her und spielt sich ein. Selbst die störrische Kuhstute, die Viehe, gebührt ihm, als könnte es nicht anders sein. Ja, die Bäuerin! Wie oft lauschte sie ihm die große Frage zwischen ihnen auf, ein Kind zu eigen zu nehmen. Fremde Kinder in eigen, was sollte das? Als Bauer wird man geboren. Alles Gerüche. Ein Volk, ein Blut, jeder ist ein Glied im Gemeinwohlsein aller. Die Gedanken hatten den Bauer Odmär so gefangen, daß er wie unter einer schweren Last — normiert schreitet.

Schreckhaft plötzlich gemahnt er, daß er sich schon auf seinen Döle befindet. Und wie die Bäuerin, mit arbeitsharten, behutsamen Händen durch den reingelassenen Haardampf des Jungen kreucht! Ein leuchtendes Schimmer scheint in den Augen der Frau zu blitzen, als sie sieht, mit welcher Liebe und Freude der Junge die Pferde verlor.

Und die liebende Stille zu brechen, stellt Bauer Odmär fest:

Der Junge kann es bald besser als ich. Selbst die Viehe ist besser nicht mehr so dickköpfig. Der versteht anpasst.

„Ja, man möchte meinen, es wäre der „Frieder“, vollendet verhalten die Bäuerin.

„Junge, wo hast du denn das gelernt, ich meine das mit der Vornamenshaft?“

„Das braucht man doch nicht lernen, sonnst kann man. Richtig habe ich es auch von meinem Vater. Im Grenzland hatte er seinen Hof; und als Vater vom Krieg zurückkam, da mußte er bald sein Gut

verlassen. Das Land verloren wir und das wenige Geld kaufte die Inflation. In der Großstadt war Vater nie mehr froh. Nun ist er schon Jahre tot. Mutter hat mir oft erzählt, wie schön es ist, auf eigenem Hof, auf dem Lande zu leben. Ich konnte doch mir die Großstadt. Wie habe ich mich geirrt, als es hieß, daß ich durch die Kinderlandverschickung der RSB auf einen großen Bauernhof kommen würde!“

Ein tiefer Seufzer entringt sich der kleinen Ausgebildeten: „Und wozumal ich wieder fort von hier.“ Das war das Wort, das alle fürchteten, wie Bauer Odmär bekommen gemahnte.

Kühleres Wetter — „wärmeres“ Essen!

Wiener Schöberl sind gute Suppenanlagen

Eine gute Suppe mit einer nahrhaften Einlage bedeutet immer eine glückliche Mahlzeitseröffnung. Sie regt den Magen an und bereitet ihn vor für die weitere Mahlzeit. Die beste Grundlage für jede Suppe ist eine gute Fleischbrühe, auch eine Knochenbrühe mit einigen Tropfen Maggi gewürzt. Klare Gemüseluppen können wir ebenfalls verwenden. Wenn wir Blumenkohl, Schwarzwurzel- oder Lauchgemüse auf den Tisch bringen, erhalten wir eine wohlschmeckende, nährstoffreiche Gemüsebrühe, die wir mit guten Einlagen versehen können.

Sehr empfehlenswert als Suppenanlagen sind die Schöberl der Wiener Küche. Sie bestehen aus einer Knödelmasse, die nicht als runder Klöß geformt, sondern flachgedrückt und als Klößen in der Gemüseplanze auf beiden Seiten knusperig herausgehoben wird. Die fertigen Schöberl werden zum Gefallen auf die Seite gehackt und erst, wenn sie kalt und heiß sind, in Würfel geschnitten und in die heiße Suppe gelegt.

Beginnen wir mit den Rehl-Schöberl. Die angegebenen Mengen genügen für 3-4 Personen, je nachdem man die Einlagen weniger reichlich oder reichlicher verwendet. 60 Gr. Rehl — sehr gut an die fernem Knoche ist rohes, durch die Dampfkammer getriebenes Rinderfleisch — wird mit 2 ganzen Eiern, einer Zwiebel, Salz und 70 Gr. Rehl zusammengemischt. In einer Pfanne wird Fett beigemischt. Mit einem Schöpfel werden von der ziemlich weichen Masse kleine Klößen in das Fett gegeben. Im heißen Fett werden diese Klößen gleich an. Sie werden auf beiden Seiten schön knusperig herausgehoben und zum Erkalten beiseite gestellt. Sobald sie kalt sind, werden sie in Würfel geschnitten und in die Suppe gelegt.

„Ja, Junge, möchtest du wohl immer so auf dem Lande sein und arbeiten? Du bist Menschen — und viel allein?“ Doch Holz kann keine Antworten geben. Er schaut wie verzweifelt und gebannt in die weiße Ferne. Und mit verhaltenem Behaupten glitzert die Stirn des Jungens über den Hof: „Hier möchte ich bleiben.“

„Hör morgen früh, doch“, meint ihm der Bauer Odmär, „überleg es dir, wenn du bleiben willst, denn wird es auch gehen.“ Und höflich so abmahnend verabschiedet Bauer Odmär im Vorüberfl.

Mütterlich legt die Bäuerin dem traurigen Jungen den Arm um den Nacken und führt ihn in das Haus. Er sieht nicht auf den danklichen Blick, wie zwei schwere Tränen langsam über die Wangen der Bäuerin rollen, aber er fühlt, daß sein Vater eine Wendung nehmen wird.

Grübel-Schöberl sind auch sehr gut. 80 Gramm Weich wird mit drei Eiern angefüllt, zerlesen und in kleinen Portionen in heißes Fett gebacken und als dünne Klößen auf beiden Seiten knusperig herausgehoben. Diese gebackenen Weichklößen werden zum Ausquellen in kaltes Wasser gelegt. Nach ungefähr einer halben Stunde hat der Weich zerfallen und die Schöberl sind aufgequollen. Sie werden mit dem Wasser genommen, in kleine Würfel gehackt und mit feinstem Rehl-Suppe übergeben.

Schinken-Schöberl sind besonders fein. 8 Gramm Schinken, zwei Eier, vier bis fünf Eßlöffel Milch, je nach Größe der Eier, 100 Gramm vermiegter fetter Schinken oder fettes, gekochtes Rindfleisch werden zusammengemischt. Die Masse wird man ungefähr eine Stunde lang kochen, dann die Schöberl ansetzen. Sollte die Schöberlmasse zu fest sein, so muß man noch ein wenig Wasser dazu geben. Nach dieser Warte werden auch Rehl-Suppe gemacht. Diese werden flach zu kleinen Klößen gedrückt und in Fett auf beiden Seiten knusperig herausgehoben.

Was Leber oder Wild lassen sich auch feine gute Schöberl herstellen. Wer diese Schöberl durch nicht, nimmt besser Wild als Leber. 100 Gr. Leber oder Wild werden gehackt. 70 Gr. rohes Rindfleisch werden mit einer Zwiebel durch die Dampfkammer getrieben. Dazu kommen noch 2 ganze Eier, 80 Gr. Rehl, 7-8 Eßlöffel Milch, Salz und zerriebener Majoran. Alles wird richtig vermischt. Dann läßt man die Masse ein wenig ausziehen. Trübs ist zu fest sein sollte, muß noch ein wenig Milch dazu gegeben werden. Die Masse wird auch in kleinen Klößen gebacken, erkalten in Würfel geschnitten und in die klare heiße Suppe gelegt.

So trägt man's in Wien!

Unter monatlicher Modebrief aus der Ostmarkhaupstadt



Jetzt, da die Frauen aus den Ferien heimgekehrt sind, wird die Frage nach neuen Kleidern besonders wichtig. Einfach, praktisch, reizvoll — so soll die Kostümmode sein, die wir uns für den Herbst wünschen. Und mit Freude sehen wir, daß die Mode all unseren Forderungen entspricht, da sie eine reiche Auswahl vornehmlichster Modelle für alle Gelegenheiten vorbereitet hat.

Vor allem brauchen wir den neuen Straßenanzug für den Liebesgang. Mäntel und Kostüme von sportlich herrschaftlichem Einschlag gibt es in Größe und Farbe. Mäntel sieht man in doppelreihig gefalteten, geradlinigen Formen sowie in eng anliegenden, unten breit ausschwingenden Modellen; Jacken gibt es in knöchellosen Stoffen oder in weiten Pelzen- oder in engen Pelzformen. — alles in bester Schneidermanier. Die Stoffe sind bald

glatt, samtartig weich, bald zeigen sie neuartige Schotten-, Karo- und Fischgrätenmuster oder viel-farbige Koppeln. Ihre Farben sind braun, beige, dunkelgrün, maroonblau, weinrot und — allezeit nicht zumindst — schwarz.

Für die ersten gefelligen Veranstaltungen des Herbstes bietet uns die Mode reizvolle, unter anderem sehr verschiedene Nachmittagskleider. Da gibt es freizeig, hochschickende Modelle mit verlängerten Hüften und durchgehender Taille, ganz im Stil der vier Jahre; — schlank geformte, die den Körper herausheben; — Junpeler, denen der Kragen die „angezogen“ Note verleiht; — zweireihige Kompakts aus Satin oder Stoff mit — und all diese Kleidungen sind im Sinne gegenwärtigen Weltmodens abgemandelt und fügen sich harmonisch in das neue Modenbild.



- Modellbezeichnungen:
- 44 200. Mantel aus Wolle mit abgesetztem Revers, breite Brust, zweireihig gefaltete Brust, 120cm Brust, 2 Meter bei 100 cm Breite für Größe 44. Revershöhe in 42, 44 und 46.
 - 44 201. Herbstkleid aus gestreiftem Stoff in einfarbiger Variante, 120cm Brust, 2 Meter bei 100 cm Breite, für Größe 44. Revershöhe in 42 und 46.
 - 44 202. Einfarbiges Herbstkleid aus Samt, 120cm Brust, 2 Meter bei 100 cm Breite, für Größe 44. Revershöhe in 42, 44 und 46.

- 44 203. Samt- oder Seidenkleid mit abgesetztem Revers, breite Brust, zweireihig gefaltete Brust, 120cm Brust, 2 Meter bei 100 cm Breite für Größe 44. Revershöhe in 42, 44 und 46.
- 44 204. Samt- oder Seidenkleid, breite, abgesetzte Brust und 120cm Brust, 2 Meter bei 100 cm Breite für Größe 44. Revershöhe in 42, 44 und 46.

für die HERBST-SAISON
empfehle ich:
RECORD-SAISON-ALBEN
RECORD-MODELL-MAPPEN
Original Wiener Modelle

Wiener Record-Schnitte — Die Schnittmuster höchster Vollendung
Emma Schäfer, Schnittmuster-Zentrale M 7, 24
Lieferung sämtlicher Zeichnungen auf jede gewünschte Zeitdauer durch Bogen frei im Haus.

Für HERBST und WINTER
neu erschienen und vorrätig:
Record-Saison-Alben
Record-Modell-Mappen

... und die Stoffe kauft man bei **Hermann Fuchs**
MANNHEIM-AN DEN PLANKEN

Deutsche Berglin AG für Holzhydrolyse, Heidelberg

Handeln, 6. Sept. Die heutige Generalversammlung der 1.700.000 A Aktien...

und Kaufmännischer 0,30, denen u. a. 0,08 (0,14) Börsen und...

Die Bilanz zum 31. Dezember 1937 zeigt 57.100 RM und...

Waren und Märkte

Mannheimer Großviehmarkt

Table with 4 columns: 67 Ochsen, 110 Kühe, 600 Kälber, 1944 Schweine

Wachstums- und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

Verkaufswert: Großvieh und Schmelze angeht, Rabbiner...

den notiert: Weizen: a) Weizen, handelsüblich, gelb...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Die Weizenmärkte im Getreidehandel: Weizen...

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Die Abendbörse war sehr still, da keine besondere...

Kleine Anzeigen

Einige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 2 Pf. Stellungsanzeige je mm 4 Pf.

Annahmestunde für die Mittagsausgabe vom 8. Uhr, für die Abendausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen: junges Bürofräulein

Stellengesuche: Eisenhändler

Automarkt: 4 To. Anhänger

Vermietungen: Friedrichsplatz 6

Mietgesuche: 2- bis 3-Zim.-Wohnung

Großhandelsfirma: Kontoristin

Aeltere unabhäng. Frau

Opel-Standard-Wagen

Garage: 2 Parleräume

Wohnung? 1 Zim. u. Küche

Braues u. arbeitsfreudig. Küchenmädchen

Unabh. Frau

Alwin Haupt

Büro-Räume

Immobilien: Gut gebautes Wochenendhaus

Tagesmädchen gesucht

Automarkt: 6 To. Anhänger

Lesen die Anzeigen in der NMZ

Plancken: 5-6-Zimmer-Wohnung

Als Bürohaus: 3stöck. Einfam.-Haus

Mädchen gesucht

Stellengesuche: Wer sucht

1,2 Ltr. Opel

Hausverwaltungen

Immobilien: Moderne Villa

Mädchen

Leibwagen

Heirat

Kirchenstr. 9

Immobilien: E. Hieronymi



Ein neuer Weg, jünger auszusehen!

Text describing the benefits of the advertised product for skin care.

